

## **Das Europäische Haus zukunftsfest machen**

Am 26. Mai 2019 sind die Bürgerinnen und Bürger der Europäischen Union (EU) dazu aufgerufen, ein neues Europäisches Parlament zu wählen. Dabei steht viel auf dem Spiel für die EU: Es geht bei den Wahlen um die zukünftige Handlungsfähigkeit der EU und damit in der Folge um die Stabilität unseres Wohlstandes und Friedens in Europa.

Wir erleben derzeit, wie rechte und linke Populisten und Antidemokraten gleichermaßen die Ängste der Menschen vor der EU schüren und versuchen, das europäische Haus, das unter großen Mühen von unseren Eltern und Großeltern erbaut wurde, einzureißen. Europa steht daher vor einer Systemfrage. Werden sich die Kräfte der Mitte, die den europäischen Integrationsgedanken auf Basis gemeinsamer Werte und Kulturen vorantreiben möchten, oder aber die populistischen, anti-europäischen Kräfte, die nach mehr Protektionismus und eine Rückbesinnung auf die Nationalstaaten proklamieren, durchsetzen?

Aus Sicht der CDU kann die Antwort nur lauten: mehr Europa! Die Bedeutung der EU ist in den letzten zwanzig Jahren signifikant gestiegen – und dies zum Vorteil jedes Einzelnen von uns. Aber, die EU kann noch besser werden. Denn Europa ist heute zu viel Alltag, zu viel Management und zu wenig große, begeisterte Projekte.

Wir haben uns längst daran gewöhnt, den historisch außergewöhnlichen Zustand von Frieden und die Freiheit in Europa für eine schiere Selbstverständlichkeit zu halten. Die junge Generation muss daher neu für Europa begeistert werden, wir brauchen einen neuen Motivationsschub und neue Reformideen für Europa. Und gleichzeitig muss die junge Generation für die Zerbrechlichkeit des europäischen Gebildes sensibilisiert werden.

Die unübersehbaren Vorteile der EU können wir nur dann langfristig bewahren, wenn wir die EU wieder als Lösung und nicht als Problem betrachten. Dabei gilt aber auch: Nicht jedes Detail braucht ein europäisches Regelwerk. Europa benötigt mehr Konzentration auf große Fragen. Europa muss groß in den großen Fragen, aber klein in den kleinen Fragen agieren.

Die CDU/CSU und ihr gemeinsamer Spitzenkandidat Manfred Weber haben dies erkannt und liefern die richtigen Antworten. Die CDU steht für eine zukunftsgerichtete Europapolitik, die die Bürgerinnen und Bürger Europas in den Vordergrund rückt. Denn mehr Europa können wir nur durch mehr Nähe zu uns Bürgern erreichen.

Konkret bedeutet dies, dass alle Maßnahmen der EU daran zu messen sind, ob sie das Leben der Menschen in Europa besser machen. Diese Verbesserungen, von der Sicherung unseres Wohlstandes, über die Schaffung gleichwertiger Lebensverhältnisse, bis hin zur Stärkung der Außen- und Sicherheitspolitik, müssen für die Unionsbürgerinnen und -bürger aller Altersklassen spürbarer werden. Genau dafür steht die CDU/CSU: Für ein Europa das uns allen dient.

Wählen Sie daher am 26. Mai die CDU, wählen Sie die Europäische Volkspartei und lassen Sie uns gemeinsam das europäische Haus zukunftsfest machen - wir sind es unseren Kindern und Enkelkindern schuldig.